

open door

Jeden Mittwoch „offene Kirche“ von 10:00 bis 15:00 Uhr
Zugang über den Sakristei-Eingang.

Schenke dir Zeit für Stille, entzünde eine Kerze für deine Lieben, die dir am Herzen liegen ...

Termine & Informationen

Auf dem Weg zum Pfarrverband werden von den Pfarrgemeinderäten aktuell die nächsten Schritte überlegt und gesetzt.

Informationen dazu gibt es am Mittwoch, 04. März 2026, 19:00 Uhr im Pfarrsaal.

Chor-Orchester Konzert am Sonntag, 22. März 2026, 16:30 Uhr, Pfarrkirche Hinterbrühl

Es wirkt der Kirchenchor von Maria Enzersdorf (Südstadt) mit, gemeinsam mit dem Kirchenchor Hinterbrühl und der Sängervereinigung Gaaden.

Pfarr-Reise nach Kroatien, 14.-19. September 2026

Die Pfarre Brunn/Gebirge organisiert diese Pfarr-Reise, zu der die beiden anderen Pfarren des Pfarrverbandes zum Mitfahren herzlich eingeladen sind. Anmeldung im Pfarrbüro Brunn/Gebirge

FASTENZEIT

Eine Gelegenheit, sich von alten Gewohnheiten und Vorstellungen zu lösen, die das Leben beschweren, behindern, einschränken, belasten.

Impressum: Informationsblatt der Pfarre Maria Enzersdorf. Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Dr. Anton Salomon. Webseite der Pfarre: www.pfarre-maria-enzersdorf.at

NEWSLETTER

März 2026



Liebe Freunde der Pfarrgemeinde!

Alles Lebendige verändert sich. Diese simple Wahrheit können wir auf vielfache Weise beobachten. Wenn man Fotos anschaut, die vor fünf oder zehn Jahren aufgenommen wurden, kann man/frau staunend feststellen, wie jung man damals noch ausgesehen hat. Wie schnell Veränderung passiert, lässt sich verdeutlichen, wenn man zurückdenkt, wie vor 15, 20, 30, ... Jahren Lebensbereiche wie Kommunikation, Unterhaltung, Haushaltstechnik etc. noch ganz anders funktioniert haben.

Wir beobachten auch als Pfarre die Veränderungen. Was vor 30 Jahren normal war, davon kann man heute nur träumen: Dass zum Beispiel ganze Familien regelmäßig den Gottesdienst besuchen, dass das Gemeindeleben von vielen Engagierten getragen wird, dass junge Menschen sich in den Pfarrräumen treffen, und ähnliches mehr. Vieles hat sich verändert. Nicht nur in unserer Pfarre, auch in der Kirche in Österreich, Europa und weltweit. Religion und Glaube sind von den Veränderungen nicht ausgenommen. Es ist ein Wandlungsprozess im Gange, der an die Wurzeln traditioneller Glaubensvorstellungen und religiöser Traditionen geht. Glaubt man den Religionssoziologen, betrifft diese Transformation alle Religionen in allen Gesellschaften.

Wandel hat etwas mit Abschied nehmen zu tun. Altes loslassen, Vertrautes vermissen, sich mit Neuem anfreunden. Das ist herausfordernd. Die Fastenzeit ist eine gute Gelegenheit, sich bewusst dem zu stellen und sich damit auseinanderzusetzen.

Faschingsspaß im Klostertreff

Närrisch ging es zu im Klostertreff der Franziskaner. Bei schwungvoller Musik und humorvollen Kärntner Gedichten von Christl Flatnitzer kam beste Faschingslaune auf. Bunt verkleidet genossen die Seniorinnen und Senioren köstliche Faschingskrapfen und jede Menge Spaß. Fazit: Viel Gelächter, gute Stimmung – ein fröhlicher Nachmittag!

Ingrid Mathois



Faschingskindermesse

Der Fasching durfte auch in der Kirche Einzug halten. Mitten im Februar hatten die kleinen Gottesdienstbesucher:innen und ihre Eltern und Großeltern Gelegenheit, verkleidet vor Gott zu erscheinen und in heiterer Stimmung miteinander das Wort Gottes zu hören und zu unserem gemeinsamen Vater im Himmel zu beten. Schwungvolle Musik hat der Feier eine fröhliche Note gegeben und zum Mittanzen eingeladen. Bei der Agape mit Krapfen und Kuchen konnten die Familien das Fest noch nachwirken lassen.

